



Alte Leipziger startet in die Post-Riester-Ära

Michael Fiedler

Die Reform der privaten Altersvorsorge verändert den Markt bereits vor ihrem offiziellen Start zum 1. Januar 2027. Mit der Alten Leipziger positioniert sich nun einer der ersten Lebensversicherer konkret für die neue Förderwelt – inklusive fondsbasierter Produkte, reduzierter Garantien und digitaler Beratungshilfen für Vermittler.

Versicherer positionieren sich frühzeitig

Mit der Ankündigung wird sichtbar, dass die Branche längst begonnen hat, sich auf die neue Förderwelt einzustellen. Während in der politischen Debatte zuletzt vor allem über Staatsfonds, Standarddepots, Kostenbegrenzungen und Kapitalmarktrisiken diskutiert wurde, richtet sich der Blick der Anbieter zunehmend auf konkrete Produktstrategien. Die Alte Leipziger plant dabei neben dem gesetzlich vorgesehenen Standardprodukt auch „Premiumlösungen“ mit erweiterten Gestaltungsmöglichkeiten und fondsgebundenen Konzepten.

Damit deutet sich an, dass viele Versicherer versuchen werden, sich bewusst von rein standardisierten Vorsorgelösungen abzugrenzen – insbesondere über:

- Beratung,
- Produktflexibilität,
- Fondsstrategien
- und Individualisierung.

Reform verändert die Logik der Altersvorsorge

Die neue Förderwelt markiert zugleich einen deutlichen Bruch mit der bisherigen Riester-Logik. Kern der Reform sind geringere Garantianforderungen, stärkere Kapitalmarktorientierung, einfachere Förderstrukturen und flexiblere Produktmodelle ([experten.de berichtete](#)). Dadurch sollen langfristig höhere Renditechancen entstehen. Gleichzeitig bleibt die staatliche Förderung grundsätzlich erhalten. Für Versicherer eröffnet das neue Spielräume bei der Produktkonstruktion. Gleichzeitig steigen aber auch die Anforderungen an Kommunikation und Beratung. Denn höhere Renditechancen bedeuten zugleich stärkere Schwankungsrisiken und komplexere Entscheidungen für Kunden.

Beratungsfrage rückt erneut in den Mittelpunkt

Wie bereits andere Marktteilnehmer betont auch die Alte Leipziger die Bedeutung qualifizierter Beratung. „Viele

Menschen fragen sich, ob sie jetzt handeln sollten. Unsere klare Botschaft lautet: Entscheidungen sollten gut informiert und auf Basis einer individuellen Beratung getroffen werden“, so Dr. Jürgen Bierbaum, Vorstand der Alte Leipziger Lebensversicherung. Besonders relevant dürfte diese Frage für bestehende Riester-Sparer werden. Denn:

- bestehende Verträge laufen weiter,
- Wechsel in die neue Förderwelt bleiben freiwillig,
- Entscheidungen könnten aber langfristige Auswirkungen auf Förderung, Garantien und Renditechancen haben.

Die Alte Leipziger stellt ihren Vertriebspartnern deshalb bereits jetzt einen Förderrechner zur Verfügung. Damit sollen Vermittler frühzeitig beurteilen können, ob ein Wechsel für Kunden sinnvoll sein könnte.

Wettbewerb um die neue Förderwelt beginnt

Die Ankündigung zeigt auch, wie stark der Wettbewerb um die neue Altersvorsorgewelt bereits vor dem eigentlichen Marktstart begonnen hat. Viele Anbieter dürften in den kommenden Monaten versuchen bestehende Kunden zu halten, neue Produktgenerationen zu platzieren und sich strategisch gegen staatliche Standardlösungen zu positionieren. Dabei wird sich voraussichtlich auch entscheiden, welche Rolle klassische Lebensversicherer künftig im Altersvorsorgemarkt noch spielen können.

Die Reform verändert nicht nur Produkte und Förderung – sie verändert auch den Wettbewerb zwischen Versicherern, Banken, Fondsanbietern und möglichen staatlichen Angeboten.

Post-Riester-Markt nimmt Form an

Mit dem angekündigten Produktstart zum 1. Januar 2027 positioniert sich die Alte Leipziger frühzeitig im entstehenden Post-Riester-Markt. Die kommenden Monate dürften zeigen:

- welche Produktmodelle sich etablieren,
- wie stark Kunden tatsächlich auf Kapitalmarktrisiken eingehen,
- und ob die Reform das zentrale politische Ziel erreicht: mehr Menschen wieder für private Altersvorsorge zu gewinnen.

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4949751/Alte-Leipziger-startet-in-die-Post-Riester-Aera/>